

## Satzung der Gemeinde Dollerup über die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet "Ostertoft"

Aufgrund des § 10 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) und des § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 10.04.1969 (GVBl. Schl.-H. S. 59) in Verbindung mit § 1 der 1. Durchführungsvorordnung zum BBauG vom 09.12.1960 (GVBl. Schl.-H. S. 198) wird nach Beschlußfassung der Gemeindevertretung vom 04.12.1980 folgende Satzung über die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet "Ostertoft", bestehend aus dem Text, erlassen. Es gilt die Baunutzungsverordnung (Bau NVO) vom 15.09.1977.

### Text

Nebenanlagen: Es sind nur Nebenanlagen gemäß § 14 BauNVO mit einer Grundfläche von höchstens 15 qm in Flachdachbauweise im gleichen Verblendmauerwerk wie das Haus zulässig.

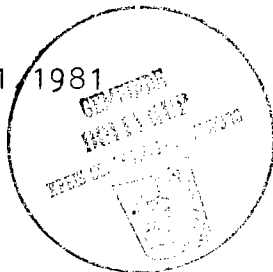
### Äußere Gestaltung baulicher Anlagen Dächer bei Grundstück 7 und 8:

Zulässig sind Sattel- oder Walmdächer, 23 - 38<sup>0</sup>, dunkle Pfannen oder dunkle, plane Asbestzementplatten.

Verfahrensvermerke:

Aufgestellt nach § 13 BBauG auf der Grundlage des Änderungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 14.5.1980

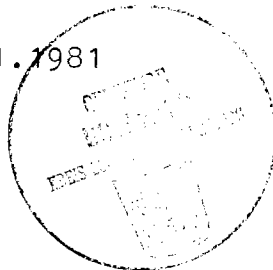
Dollerup, den 09.01.1981



*[Handwritten signature]*  
Bürgermeister

Die 1. vereinfachte Änderung, bestehend aus dem Text, wird hiermit ausgefertigt.

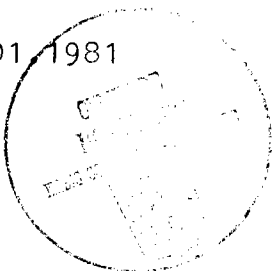
Dollerup, den 23.01.1981



*[Handwritten signature]*  
Bürgermeister

Diese 1. vereinfachte Änderung, bestehend aus dem Text, ist am 24.01.1981 mit der bewirkten Bekanntmachung des Ortes und der Zeit der Auslegung rechtsverbindlich geworden und liegt auf Dauer öffentlich aus.

Dollerup, den 23.01.1981



*[Handwritten signature]*  
Bürgermeister